

**Auszug aus dem Protokoll zur 31. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates
Wiggensbach am Montag, 12. Dezember 2016 um 20:00 Uhr
im Sitzungssaal im WIZ**

2.0 Genehmigung der Niederschriften der Sitzung am 14. November 2016

Marktgemeinderatsbeschluss

17 Anwesende

17 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt die Genehmigungen der Niederschriften der Sitzung des Marktgemeinderats am 14. November 2016 ohne Einwendungen in der im Ratsinformationssystem eingestellten Fassung.

3.0 Information über die betriebswirtschaftliche Nachkalkulation der Trinkwasser- und Abwassergebühren für den Zeitraum 2012 bis 2016

Der Marktgemeinderat nimmt die Vorstellung der betriebswirtschaftlichen Nachkalkulation der Trinkwasser- und Abwassergebühren für den Zeitraum 2012 bis 2016 als Vorinformation zum TOP 4 zur Kenntnis.

4.0 Beratung und Beschlussfassung über die Änderungen der Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserabgabesatzung und Entwässerungssatzung – Vorstellung der betriebswirtschaftlichen Vorkalkulation für die Lieferung von Trinkwasser und die Entsorgung des Abwassers für den Zeitraum 2016 bis 2020 mit Festsetzung der Gebühren

Marktgemeinderatsbeschluss

17 Anwesende

17 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat nimmt die Vorstellung der betriebswirtschaftlichen 4-Jahres-Vorkalkulation zur Neufestsetzung der Preise für die Lieferung von Trinkwasser und die Entsorgung von Abwasser für den Zeitraum 2016 bis 2020 zur Kenntnis und beschließt, folgende Teilbeschlüsse:

- Der kalkulatorische Zinssatz für den Kalkulationszeitraum 2016 bis 2020 wird aufgrund des derzeit günstigen mehrjährigen Mittels der Kapitalmarkttrenditen von bisher 4 % auf 3,5 % gesenkt.
- Die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter entnommenen Wassers wird von bisher 1,30 EUR/m³ netto (= 1,39 EUR/m³ brutto) auf 1,10 EUR/m³ netto zzgl. 7 % MwSt (= 1,18 EUR/m³ brutto) gesenkt.
- Die Einleitungsgebühr pro Kubikmeter Abwasser wird von bisher 1,90 EUR/m³ auf 2,10 EUR/m³ angehoben.
- Die jeweilige Änderungssatzung für Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung und die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Wiggensbach in der im Ratsinformationssystem eingestellten Fassung vom 12. Dez. 2016 werden jeweils beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die jeweilige Änderungssatzung auszufertigen und öffentlich bekannt zu machen.

5.0 **Information über das kommunale Förderprogramm (Säule 2) zur Schaffung von kostengünstigem Wohnraum im Rahmen des Wohnungspakts Bayern – Vortrag von Martin Kaiser, Geschäftsführer der landkreiseigenen Wohnungsbaugesellschaft Sozialwirtschaftswerk Oberallgäu GmbH (SWW)**

Martin Kaiser informiert über das kommunale Förderprogramm zur Schaffung von kostengünstigem Wohnraum im Rahmen des Wohnungspakts Bayern. Er stellt die für den Markt Wiggensbach gedachte Säule 2 zur Förderung von Gemeinden vor, um Wohnungsangebote für den örtlichen Bedarf zu schaffen.

6.0 **Information über die gemeindlichen Beteiligungen an privatrechtlichen Gesellschaften (sog. jährlicher Beteiligungsbericht)**

Immobilienfonds Seniorenwohnanlage Wiggensbach mit Pflegeabteilung (Modell ländlicher Raum)

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Der Immobilienfonds Seniorenwohnanlage Wiggensbach mit Pflegeabteilung (Modell ländlicher Raum) vermietet eine Pflegestation an die Sozialdienst Wiggensbach gGmbH und stellt betreute Wohnungen für ältere und pflegebedürftige Menschen zur Verfügung.
2. Beteiligungsverhältnisse
Der Markt Wiggensbach ist mit einem Anteil von 25.564,59 EUR (früher: 50.000,- DM) von insgesamt 141 Anteilen mit 3.604.607,19 EUR beteiligt.
3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft
 - a) Beteiligtenversammlung
Die Beteiligtenversammlung besteht aus den Anteilseignern der 141 Geschäftsanteile.
 - b) Treuhänder
Treuhänder ist der Markt Wiggensbach, geschäftsführender Treuhänder des Immobilienfonds Seniorenwohnanlage Wiggensbach mit Pflegeabteilung (Modell ländlicher Raum) ist somit Bürgermeister Thomas Eigstler als gesetzlicher Vertreter des Treuhänders.
4. Bezüge der einzelnen Mitglieder der Geschäftsführung
Treuhänder Thomas Eigstler ist ehrenamtlich tätig, er erhält keine Vergütung für diese Funktion.

5. Ertragslage

Die Einnahmeüberschussrechnung ergab in den letzten Jahren folgende Zahlenwerte:

<u>Kalenderjahr</u>	<u>steuerliches Ergebnis</u>	<u>je Anteil</u>
2002	- 102.398,00 €	- 726,23 €
2003	- 109.643,48 €	- 777,61 €
2004	- 20,91 €	---
2005	+ 11.515,15 €	+ 81,66 €
2006	- 24.265,54 €	- 172,09 €
2007	+ 40.821,01 €	+ 289,51 €
2008	+ 41.877,28 €	+ 297,00 €
2009	+ 84.938,30 €	+ 602,40 €
2010	+ 105.036,27 €	+ 744,94 €
2011	+ 120.221,04 €	+ 852,63 €
2012	+ 98.120,95 €	+ 790,45 €
2013	+ 72.860,60 €	+ 516,74 €
2014	+ 128.519,40 €	+ 911,49 €
2015	+ 147.225,62 €	+ 1.143,49 €

31. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 12. Dezember 2016

6. Kreditaufnahmen
Keine, aber Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten oder Dritten zum Stand 31. Dez. 2015:
Darlehen Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu 329.364,95 EUR
Weiterhin gewährt der Markt Wiggensbach ein Darlehen von 715.808,63 EUR aus dem Jahr 1994 an den Immobilienfonds.
7. Gesellschafterbeschluss
Die Beteiligtenversammlung hat in ihrer Sitzung am 28. Sep. 2016 die Einnahmen- und Überschussrechnung gebilligt.

Sozialdienst Wiggensbach gGmbH

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Seniorenwohnanlage mit Pflegestation und ambulanter Pflege in Wiggensbach, die Räume sind angemietet vom Immobilienfonds (siehe oben).
2. Beteiligungsverhältnisse
Das voll eingezahlte Stammkapital von 760.000,- EUR verteilt sich auf:
Markt Wiggensbach 50 % 380.000,- EUR
Krankenpflegeverein Wiggensbach e.V. 50 % 380.000,- EUR
3. Zusammensetzung der Organe
 - a) Gesellschafterversammlung
Die Gesellschafterversammlung besteht aus
Alois Gromer, Vorsitzender des Krankenpflegeverein Wiggensbach e.V.
Christian Oberhaus, Stellv. Bürgermeister der Marktgemeinde Wiggensbach
 - b) Geschäftsführer
Bürgermeister Thomas Eigstler. Er ist alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.
4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Organs
Die Vergütung 2015 des Geschäftsführers betrug 4.631,27 EUR brutto.
5. Ertragslage in EUR

	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
Bilanzsumme	1.106.884	924.235	714.243	708.021	758.247
Bilanzgewinn/verlust	281.886	155.881	- 28.348	- 259.558	- 254.541
Gewinn / Fehlbetrag	- 126.005	- 184.229	- 231.210	+ 5.017	+ 77.982
6. Kreditaufnahme 2015
Keine. Es bestehen generell keine weiteren Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten.
7. Gesellschafterbeschluss
Die Gesellschafterversammlung der Sozialdienst Wiggensbach gGmbH hat in ihrer Sitzung am 29. September 2016 den Jahresabschluss 2015 festgestellt und die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2015 erteilt.

31. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 12. Dezember 2016

Ortsentwicklungs GmbH Wiggensbach 2000

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks
 Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Ortsentwicklungsmaßnahmen für eigene und fremde Rechnung, insbesondere Neubauten, Sanierungen und Ortsgestaltungsmaßnahmen.
2. Beteiligungsverhältnisse
 Das eingezahlte Stammkapital von 25.564,59 EUR wurde vom Markt Wiggensbach in voller Höhe übernommen. Die Einzahlung in die Kapitalrücklage beträgt insgesamt 7.650.000,- EUR.
3. Zusammensetzung der Organe
 Geschäftsführer ist Bürgermeister Thomas Eigstler.
 Er ist alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Er unterliegt keinen Wettbewerbsbeschränkungen.
 Die Gesellschaft hat einen Verwaltungsbeirat der sich aus Mitgliedern des Gemeinderates im Jahr 2015 wie folgt zusammengesetzt hat:

Alois Gromer	Andreas Herzner
Martin Kaiser	Olaf Küper
Christian Oberhaus	Peter Scheibeck
4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Organs
 Der Geschäftsführer erhielt im Jahr 2015 eine Vergütung in Höhe von 3.540,52 EUR brutto.
5. Ertragslage in EUR

	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
Bilanzsumme	7.003.319	7.370.872	7.127.642	6.868.653	6.699.358
Bilanzgewinn/verlust	- 545.168	- 749.468	- 984.806	-1.209.691	1.438.069
Gewinn / Fehlbetrag	- 204.300	- 235.338	- 224.885	- 228.369	- 180.223
6. Kreditaufnahmen 2015
 Keine, Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen ebenfalls keine.
7. Gesellschafterbeschluss
 Die Gesellschafterversammlung der Ortsentwicklungs GmbH Wiggensbach 2000 hat in seiner Sitzung am 25. Okt. 2016 den Jahresabschluss 2015 festgestellt und die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2015 erteilt.

Ermengerster Bürgerhaus GmbH

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks
 - a) Gaststätte
 Förderung des Gemeinwohls, Begegnungsstätte für die Dorfbewohner, Kommunikationszentrum, Veranstaltungszentrum
 - b) Kindergarten
 Förderung der Familien mit Kindern durch Bereitstellung von Kindergartenplätzen
 - c) Schützenheim
 Förderung des Vereinslebens
2. Beteiligungsverhältnisse
 Eigenkapital – gezeichnetes Kapital

31. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 12. Dezember 2016

Markt Wiggensbach	50 %	25.564,59 EUR
Schützenverein Ermengerst e.V.	50 %	25.564,59 EUR

Kapitalrücklage		
Markt Wiggensbach	160.000,- EUR	
Schützenverein Ermengerst e.V.	160.000,- EUR	
= Gesamt	320.000,- EUR	

Stille Beteiligung Markt Wiggensbach	10.535,20 EUR
--------------------------------------	---------------

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

a) Gesellschafterversammlung

Markt Wiggensbach, vertreten durch den stellvertretenden Bürgermeister Christian Oberhaus

Schützenverein Ermengerst e.V., vertreten durch den zweiten Schützenmeister, Herrn Kornel Enderle

b) Geschäftsführung

Es sind zwei Geschäftsführer bestellt:

- Herr Werner Dodel, Ermengerst
- Herr Thomas Eigstler, Wiggensbach

Die beiden Geschäftsführer sind jeweils einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

c) Beirat

Die Gesellschaft hat einen Verwaltungsbeirat, der sich im Geschäftsjahr 2014 aus folgenden Mitgliedern zusammengesetzt hat:

Christian Oberhaus	Kornel Enderle
Michael Deuschle	Wolfgang Herb

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder der Geschäftsführung

Die Geschäftsführer der Gesellschaft, die Herren Werner Dodel und Thomas Eigstler, sind ehrenamtlich tätig. Sie erhalten also keine Vergütungen für ihre Funktion als Geschäftsführer bei der GmbH.

5. Umsatzerlöse

	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
Bilanzsumme	667.657	792.983	1.458.878	1.412.411	1.357.924
Bilanzgewinn/verlust -	124.041	- 145.364	- 166.321	- 253.638	- 315.698
Gewinn / Fehlbetrag -	21.324	- 20.957	- 87.317	- 62.060	- 71.109

6. Kreditaufnahme

Keine bei Banken und Kreditinstituten

Sonstige Verbindlichkeiten

Darlehen Markt Wiggensbach Umbaukosten 2005

Stand 1. Jan. 2015 394.897,16 EUR

Verzinsung 2015 7.897,94 EUR

402.795,10 EUR

Mietverrechnung Schützenverein

Stand 1. Jan. 2015 59.065,12 EUR

Mietverrechnung - 10.031,55 EUR

Verzinsung 2015 1.080,99 EUR

50.114,56 EUR

Darlehen Markt Wiggensbach PV-Anlage

Stand 1. Jan. 2015 45.661,39 EUR

Tilgung 2015 - 3.557,54 EUR

42.103,85 EUR

Darlehen Markt Wiggensbach Umbaukosten 2013

Stand 1. Jan. 2015 827.450,57 EUR

Verzinsung 2015 16.701,55 EUR

844.152,12 EUR

31. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 12. Dezember 2016

Die gesamten Darlehen als sonstige Verbindlichkeiten belaufen sich auf 1.347.922,99 EUR.

7. Gesellschafterbeschluss

Der Verwaltungsbeirat der Ermengerster Bürgerhaus GmbH hat in seiner Sitzung am 1. Dez. 2016 den Jahresabschluss 2015 festgestellt und die Entlastung der Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2015 erteilt.

7.0 **Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der allgemeinen baulichen Rahmenbedingungen für die Auswahl der Architekturbüros (z.B. Geschossigkeit, Erschließung, Energiestandard) zum Neubau der Kinderkrippe östlich der Panoramarena**

Der Tagesordnungspunkt wird von Bürgermeister Thomas Eigstler nicht zur Beratung gestellt und somit von der Tagesordnung genommen, da er aufgrund der im TOP 1 beschlossener Direktbeauftragung hinfällig ist.

8.0 **Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen**

8.2 **Termine**

Die nächsten Sitzungen finden im Januar 2017 um eine Woche verschoben am Mo, 9. Jan. 2017 (Bau- und Umweltausschuss) und Mo, 16. Jan. 2017 (Marktgemeinderat) statt. Wir bitten um Vormerkung!